



Zentralvorstand

Schweizerische Freie Keglervereinigung

Protokoll

der 2. erweiterten Zentralvorstandssitzung vom Freitag, 19. Februar 2016
19.30 Uhr im Gasthaus Rössli – Luzernerstrasse 2 – 6252 Dagmersellen

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Appell
3. Protokoll erweiterte ZV-Sitzung vom 16. Oktober 2015
4. Informationen aus dem SFKV-Zentralvorstand
 - a) Sponsoring / Auszahlungen usw.
 - b) Homepage / Keglerfreund
 - c) Sportkommission
5. Vorschau auf die DV-SFKV 2016 in Heimberg
 - a) Eingegangene Bewerbungen zu den CH-Anlässen 2017
 - b) Demission als Zentralkassierin von Sofia Moser
 - c) Neues ZV-Mitglied / neues RPK-Mitglied
 - d) Anträge Artikel 49 und Artikel 75 des SFK-Sportreglements
 - e) Antrag UV Entlebuch / Mitgliederbeiträge
6. Verschiedenes

1. Begrüssung

Präsident Soltermann Jürg begrüsst um 19:35 Uhr die anwesenden SFKV-Ehrenmitglieder, Revisoren sowie alle UV-Funktionärinnen und Funktionäre im Namen des Zentralvorstandes zur heutigen, erweiterten ZV-Sitzung im Gasthaus Rössli in Dagmersellen ganz herzlich. Der Zentralvorstand bedankt sich bei den Anwesenden, dass sie sich diesen Freitagabend für die sehr wichtige Sitzung reservierten und hofft wie immer, dass wir gemeinsam eine erspriessliche Sitzung abhalten können.

Speziell heisst er auch namentlich die anwesenden SFKV-Ehrenmitglieder Geissmann Reini, Bussmann Paul, Sahli Otto und Martin Schumacher willkommen.

Dieser Willkommensgruss gilt natürlich auch für die Rechnungsrevisoren Schäuble Hanspeter, Roth Hans und Berwert Markus.

Folgende Entschuldigungen gibt der Präsident bekannt:

- Ehrenmitglieder: Ehrenpräsident Bucher Aerny – Rüedi Otto – Mathis Christine – Bersier Gérard – Hunziker Hans – Wilhelm Christian – Bossart Hanspeter – Jauch Hans und Grütter Erhard
- Zentralvorstand: keine Entschuldigungen
- Revisoren: Chef-Revisor Zürcher Andreas – Süess Heinz
- Unterverbände: Präsidentin UV Basel-Stadt, Meggers Hannelore – Präsident UV Solothurn, Gisler Daniel – Präsident UV Fricktal, Niederberger Rolf – Präsident UV Oberaargau, Leuenberger Robert und Präsidentin UV Graubünden, Patzen Ruth / alle UV sind heute mit einer Delegation vertreten.

Es ist üblich, diejenigen Kolleginnen und Kollegen speziell zu begrüssen, welche erstmals an einer erweiterten ZV-Sitzung anwesend sind. Der Präsident wünscht jetzt, dass diejenigen die es betrifft aufzustehen um sich kurz mit Name, Funktion und Unterverband vorzustellen.

- Berger Patrick UV Talschaft Vizepäsident / EDV

- Schenker Walter UV Berner Oberland Vize-Sportleiter / Nachwuchs
- Dobmann Fredy UV Entlebuch Kassier

Der Zentralpräsident möchte es nicht unterlassen, im Namen des Zentralvorstandes allen zu danken, dass sie sich als UV Funktionär für die SFKV Vereinsinteressen einsetzen und so den SFKV-Vereinsbetrieb aktiv mitgestalten.

- pro Jahr sind grundsätzlich zwei erweiterte ZV-Sitzungen vorgesehen, jeweils im Frühjahr und Herbst

Schwerpunkt der heutigen Sitzung ist es, gewisse Informationen aus dem Zentralvorstand betreffend Sponsoring, neue SFKV-Homepage / Keglerzeitung weiterzugeben sowie natürlich Vorschau auf die DV-SFKV von Sonntag, 20. März 2016 in Heimberg zu halten.

- es ist eine rein orientierende Sitzung, womit wir heute Abend keine Stimmenzähler wählen müssen

Mit diesen einleitenden Gedanken erklärt Präsident Soltermann Jürg die Sitzung als eröffnet.

-zur Traktandenliste werden keine Änderungen beantragt und gilt somit als genehmigt

2. Appell

Zu diesem Traktandum übergibt der Präsident das Wort Zentralsekretär-Sekretär Caluori Placi

▪ anwesende Unterverbände	19		
▪ Delegierte von Unterverbänden	27		
▪ Ehrenmitglieder	4		
▪ Revisoren	3		
▪ Zentralvorstand	7	Total Anwesende	41

3. Protokoll der erweiterten ZV-Sitzung vom 16. Oktober 2015

Das Protokoll der erweiterten ZV-Sitzung vom 16. Oktober 2015 wurde durch Zentralsekretär Caluori Placi abgefasst und allen Ehrenmitgliedern, RPK und Funktionären zugestellt.

- der Zentralvorstand hat seinerseits, das Protokoll anlässlich einer Sitzung genehmigt
- **Zu diesem Protokoll sind keine weiteren Wortbegehren gewünscht worden und wurde einstimmig genehmigt.**

Der Präsident verdankt Caluori Placi das sehr saubere und übersichtlich abgefasste Protokoll.

4. Informationen aus dem Zentralvorstand

a) Sponsoring / Auszahlungen usw.

Mittels-Beamer-Präsentation werden durch Caluori Placi sämtliche Auszahlungen aus dem Sponsoring zu den sportlichen, CH-Anlässen kurz aufgezeigt und entsprechend kommentiert. Erfreulicherweise können insgesamt **1053 Kranzkarten**, zusätzlich zu den in den Reglementen und Richtlinien bestimmten Preisen, im 2016 aus dem neugeschaffenen Sponsoring ausgeschüttet werden.

- Ab sofort sind alle Listen und Unterlagen auf der SFKV-Homepage / Keglerfreund unter Downloads-Sponsoring eingesehen werden. Die entsprechenden Listen werden rollend und nach Bedarf aktualisiert.

b) Homepage / Keglerfreund

Schmid Mario informiert über den Stand der Dinge im Bereich SFKV-Homepage / Keglerfreund und Informatik generell.

Wichtig: **Mitteilungen welche im neuen elektronischen Keglerfreund erscheinen sollen, müssen unbedingt an redaktion@keglerfreund.ch übermittelt werden!** Nur so kann gewährleistet werden, dass speditiv und zur Zufriedenheit gearbeitet werden kann.

Infolge MAP-Absturz hat Mario eine gewaltige Flut von Mails und SMS erhalten. Dies zeigt sehr Positives auf, dass dieses Medium intensiv durch die Funktionäre genutzt wird. Der Provider hat Änderungen im Firewall vorgenommen was zu diesem Vorfall geführt hat. Schumacher Martins intensive Gespräche mit dem Provider haben dazu geführt, dass innert nützlicher Zeit das MAP wieder funktionstüchtig war. Applaus für die grossartige Arbeit unserer «obersten» Funktionäre!

Achtung: **Neue Version im MAP 7.11.14 muss unbedingt noch vor dem 29. Februar 2016 installiert werden, ansonsten ist es nicht mehr funktionsfähig!**

Es erfolgte eine intensive Diskussionsrunde mit vielen spezifischen Fragen zum Internet / Keglerfreund und Informatik. Seitens Informatik-Kommission haben unsere Spezialisten Schumacher Martin und Mario Schmid zu diesen Fragen in jeder Hinsicht Stellung genommen. Es ist zur Kenntnis zu nehmen, dass die SFKV-Finzen kein High-Tech-Programm zulassen, was auch keinen Sinn machen würde. Wir dürfen auf unser spezielles Programm stolz sein, was in jeder Hinsicht genügt!

Informationen betreffend Homepage / Keglerfreund:

- In 1 – 2 Monaten startet Mario diesbezüglich eine Umfrage zu Verbesserungen, Wünschen und weiteres mehr
- Automatismen / Verbesserungen werden rollend erbracht
- Zu Korrekturen betreffend MS-Inseraten immer vollständige MS-Angaben melden sowie was korrigiert werden muss
- SFKV ist ebenfalls im Facebook ins Leben gerufen – kurz und bündig mit entsprechendem Link zur SFKV-Homepage

c) Diverses aus der Sportkommission

Cupleiter Nik Wendelspiess informiert:

- Zum SFKV-Einzelcup sind lediglich 45 Anmeldungen eingegangen. Die Auslosung dazu wurde gestern vorgenommen
- Leider sind auch im SFKV-Klubcup nur 32 Anmeldungen eingegangen, 18 Klubs weniger als im Vorjahr! Die erste Hauptrunde wird im April 2016 gespielt.

5. Vorschau auf die DV-SFKV 2016 in Heimberg

Die DV-Unterlagen wurden wie immer sehr sauber durch unseren Sekretär Caluori Placi zusammengestellt, welche heute Abend allen Anwesenden und Unterverbänden ausgehändigt werden.

Der Zentral- Präsident und -Sekretär haben in Heimberg mit dem OK eine Vorbesprechung betreffend DV angehalten. Jürg kann mit gutem Gewissen versichern, dass wir uns alle in Heimberg wohlfühlen werden.

a) Eingegangene Bewerbungen zu den CH-Anlässen 2017

- | | | |
|--------------------------|-------------------|--|
| ▪ DV-SFKV 2017 | UV Freie Aargauer | Ort wird zu gegebener Zeit mitgeteilt |
| ▪ UVMW 2017 | UV Oberaargau | zu 95% im Restaurant «Zum wilden Mann» in Aarwangen |
| ▪ CH-Sen. + Vet. MS 2017 | UV Zürich | Kegelzenter Schmiedhof, Zürich |
| ▪ SM 2017 | UV Stadt-Luzern | Allmend, Luzern – Bahnen 1-4 / Zusatzprogramm Bahn 5+6 |
| ▪ CH-Sen. + Vet. MS 2018 | UV Solothurn | Bären, Lengnau |

b) Demission als Zentralkassierin Sofia Moser

Jürg liest die Demission zur DV 2016 von Moser Sofia als Zentralkassierin vor. Er würdigt die jahrelange und intensive Arbeit von Sofie, welche mit Applaus der Anwesenden gewürdigt wird.

c) Neues ZV-Mitglied / neues RPK-Mitglied

Mit Genugtuung darf Zentralpräsident Soltermann Jürg mitteilen, dass sich RPK-Mitglied Berwert Markus nach diversen Gesprächen dazu bereit erklärt hat, sich als neues Mitglied in den SFKV-Zentralvorstand als Kassier wählen zu lassen.

Berwert Markus seinerseits hat sich noch persönlich vorgestellt und über seine berufliche Laufbahn informiert. Ausbildung und Weiterbildung im Bereich Finanzen bedeutet, dass Zahlen für ihn mit Bestimmtheit keine Fremdwörter sind. Markus ist Leiter der Geschäftsstelle des Innerschweizerischen Fussballverbands IFV.

Ebenfalls mit Freude darf der der Präsident mitteilen, das sich Scheidegger Roland vom KK Fortuna, UV Oberaargau sich für die SFKV-RPK wählen lassen wird. Als Bankfachmann bei der Bernerland-Bank ist er für diese Aufgabe prädestiniert!

- Schäuble Hanspeter als Amtsältester stellt sich nochmals für 4 Jahre als Revisor zur Verfügung

d) Anträge Artikel 49 und Artikel 75 des SFKV-Sportreglements

- Antrag des ZV zu Artikel 75 des Sportreglements betreffend CH-Senioren- und Veteranen-MS wird durch den Präsidenten vorgelesen und begründet. Er empfiehlt den Delegierten, diesem Antrag an der DV-SFKV zuzustimmen!
- Antrag des ZV zu Artikel 49 des Sportreglements betreffend Klub-Auszeichnungen SM wird von Jürg vorgelesen und ebenfalls begründet. Auch hier empfiehlt er den Delegierten, diesen Antrag an der DV-SFKV zuzustimmen.

Schärer Willi vom UV Freie Aargauer meint dazu, dass einem SM-Organisator durch diese Massnahme Einnahmen von etwa SFr. 4'500.00 fehlen werden. Es ist Ansichtssache entgegnet der Präsident, das zuständige OK einer SM hat damit auch einiges weniger an organisatorischem Aufwand zu betreiben.

Ueli Stucki, Präsident UV Berner Oberland und OK-Präsident SM 2016 vertritt den Antrag des ZV. Es lösen immer weniger Klubs den Klubeinsatz, in naher Zukunft sind es bestimmt keine 100 Klubs mehr. Sportliches sollte in den Vordergrund gestellt werden und neue Anreize für Klubs geschaffen werden.

Marti Toni, Präsident vom UV Seetal Habsburg ist der Ansicht, dass dieser Vertrag zu spät eingebracht wurde. Die UV müssen eigentlich ohne Wissen der Mitglieder über diesen Antrag an der DV-SFKV abstimmen! Zählresultate müssen gleichentags regeln, übrige Kegler/Innen vorgehen ist auch hinderlich, dass Klubs den Einsatz leisten.

- Dazu gibt es eine interessante und positive Diskussion, diese Vorgabe für die Zukunft anders zu regeln wie an JMS
- Organisatorisch wäre dies kein Problem, es so im MAP erfassen zu können

e) Antrag UV Entlebuch / Mitgliederbeiträge

Der Zentralvorstand war über die Eingabe dieses Antrages zur DV-SFKV 2016 doch sehr erstaunt. Vor Jahresfrist wurde über dieses Thema ausreichend diskutiert und informiert. Mit grossem Mehr wurde diesem Antrag an der DV-SFKV 2015 in Wünnewil zugestimmt.

Präsident Soltermann Jürg macht den UV Entlebuch darauf aufmerksam, dass über den eingereichten Antrag infolge Formfehler rechtlich nicht abgestimmt werden kann. Er erklärt, dass auf die im Antrag geforderten Änderungen genau und detailliert hingewiesen werden muss. **Dem UV Entlebuch wird die Chance eingeräumt, den neu formulierten Antrag zur DV-SFKV 2016 bis 29. Februar 2016 dem Zentralvorstand einzureichen.**

Marti Toni vertritt seine Meinung zu diesem Thema, dass Ehepaare Total SFr. 50.00 bezahlen könnten! Es sei jedoch sehr schwierig, solche Sachen ins rechte Licht zu rücken.

Diverses

Wyss Daniel, Präsident UV Willisau-Sursee fragt an, wie er jetzt noch die UV-Mitglieder zum erst später eingereichten Antrag 49 im Sportreglement befragen und darüber diskutieren kann?

- Der UV-Vorstand wird durch seine Mitglieder gewählt und sollte daher entsprechendes Vertrauen geniessen um solche Entscheidungen zu solchen Anträgen treffen zu können
- Es kann zu einem Antrag anlässlich der DV-SFKV ein entsprechender Rückstellungsantrag gestellt werden, welcher ein Einfaches Mehr benötigt
- Stucki Ueli meint kurz dazu, dass nach Bedarf innerhalb eines UV eine ausserordentliche GV einberufen werden kann. Der Zentralvorstand habe ganz klar das Recht, Anträge in solcher Form einreichen zu können.
- Böbner Sepp, Präsident des UV Entlebuch nimmt mit seinen Vorstandskollegen Kontakt auf um diese Angelegenheit zu prüfen um gegebenenfalls einen neu formulierten Antrag fristgerecht dem ZV einzureichen zu können.

6. Verschiedenes

Der Zentralvorstand möchte im 2016 die MIWEKO mit neuen Ideen lancieren. Zu der nicht einfachen Aufgabe, dieses Ressort neu zu organisieren hat sich der ZV entschieden, Abrecht Doris vom DKK Fröhlich das Vertrauen zu schenken. Sie wird sich dazu ein Team aufbauen um die Anliegen in diesem Aufgabenbereich konzeptionell bearbeiten zu können. Die UV werden rollend über die entsprechenden Ziele der MIWEKO informiert. Sie müssen sich aber auch ohne «Wenn und Aber» bereit erklären, Mithilfe in diesem Bereich zu leisten, damit auch entsprechende Erfolge erzielt werden können.

Steiner Hansruedi, Präsident UV Talschaft teilt mit, dass sein EDV-Verantwortlicher Lehner Max gesundheitlich sehr angeschlagen sei und sich in Spitalpflege befindet. Ebenfalls ist der UV-Kassier Kaufmann Urs nicht einsatzfähig und es muss wahrscheinlich längere Zeit auf seine Arbeiten verzichtet werden. Das neue Vorstandsmitglied Berger Patrick kümmert sich soweit es durch seine noch jungen Kenntnisse innerhalb des UV und der SFKV möglich ist, die anfallenden Arbeiten und Geschäfte zu bearbeiten. Fischer Kurt, Vorstandsmitglieder des UV Freie Aargauer hat verdankender Weise seine Unterstützung zugesagt. Hansruedi entschuldigt sich dafür, dass zurzeit im UV Talschaft vielleicht nicht alle Arbeiten und Ranglisten zeitig zur Verfügung stehen.

- Stucki Ueli, OK-Präsident SM 2016 teilt mit, dass zur SM-Eröffnung ein Umzug mit allem «Drum und Dran» in Vorbereitung stehe. Medienpräsenz ist zugesagt und die Wohnbevölkerung wird über diesen Umzug und Feierlichkeiten informiert. Weitere Infos werden wir zu gegebener Zeit von Ueli erhalten!
- Stucki Ueli kann seine ersten Erfolge ernten, denn durch die bei ihm im Rössli Heimberg eingeführte Schüler-MS hat der erste Schüler die Schule abgeschlossen, kegelt als Gast weiter und will sobald als möglich die SFKV-Lizenz lösen!

Abschliessend widmet ZV-Mitglied Schmid Mario unserem Präsidenten einen speziellen Dank. Zurzeit sei Jürg eine «halbe Leiche», also gesundheitlich ziemlich angeschlagen. Seine Anwesenheit dokumentiert uns, wieviel ihm der Kegelsport Wert sei und an seinem Herzen liege. Applaus!

Es werden keine weiteren Wortbegehren mehr gewünscht, daher bedankt sich Zentralpräsident Soltermann Jürg im Namen des ganzen Zentralvorstandes bei allen Anwesenden für die erspriessliche Sitzung. Er wünscht allen eine gute Heimfahrt und ein tolles Wochenende.

Wolfwil, 06. März 2016/pca

Ende der 2. erweiterten Zentralvorstandssitzung 2015/16

21:55 Uhr

Schweizerische Freie Keglervereinigung



Placi Caluori
Zentralsekretär